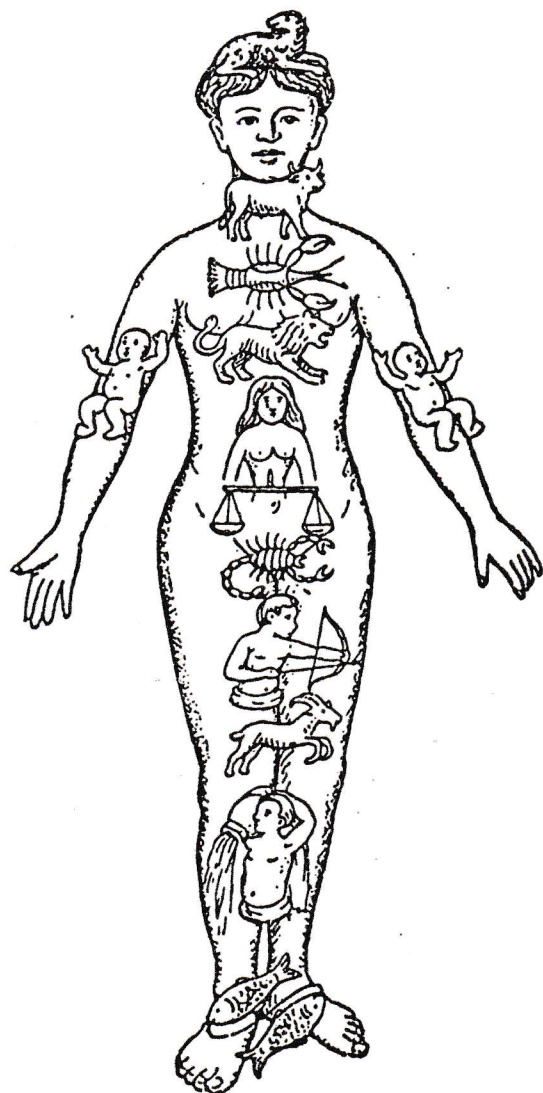


Die zwölf Tierkreiszeichen und ihre krankheitserregenden Einflüsse!



Widder: beherrscht den Kopf, die Organe innerhalb des Schädels und die Augen, wie auch die Eingeweide und Verwundungen an Händen und Füßen. Neigt zu entzündlichen Krankheiten, Störungen der Verdauungsorgane, Rheuma, Nervenleiden. Widderpersonen bekommen rasch hohes Fieber, das aber sehr bald wieder vergeht.

Stier: regelt Nacken, Hals, Gaumen, Kehlkopf und Mandeln, Ohren und Hinterhauptregion. Neigt zu Erkrankungen der Milz, Leber und Nieren. Die Stier-Frauen sind sehr empfänglich für Störungen in den Eierstöcken. Stierbeeinflussten anhängende Krankheiten sind noch geistige Störungen oder solche, die aus Vollblütigkeit entstehen. Stein- und Rückenmarkleiden sind zu gewärtigen.

Zwillinge: beherrschen Arme, Hände, Schultern, Lungen. Neigen zu Erkrankungen der Blase wie zu Erkältungen und Nervenstörungen. Epidemische und Sumpffieberkrankheiten sind zu befürchten.

Krebs: beeinflusst den Magen, das Zwerchfell, die unteren Lungenlappen, die oberen Lappen der Leber, die Brust mit den Milchdrüsen und den Brustkorbbkanal. Macht empfänglich für Galleerkrankungen und rheumatische Beschwerden.

Löwe: unterliegen Herz, Rücken, Wirbelsäule und deren Strang wie die Körperschlagader. Neigt zu Magen- und Nierenleiden, Rheuma, in den älteren Jahren auch zu Steinleiden und Verkalkung. Ergibt Bereitschaft zu Lungenentzündungen und Affektionen der Leber, Milz und Blase.

Jungfrau: beherrscht die Bauchregion, die Gedärme, die unteren Leberlappen, Bauchspeicheldrüse und Milz, ebenso die Beine.

Waage: regelt die Nieren, das Gefäßnervensystem der Haut, die Harnleiter und hat Bezug auf Hautkrankheiten. Neigt zu Darm-, Leber- und Herzerkrankungen, auch Magenaffektionen kommen öfters vor.

Skorpion: beeinflusst Blase, Harnröhre, Geschlechtsorgane, Mastdarm, Vorsteherdrüse, Gebärmutter, Eierstöcke und die Monatsregel, wie auch die Nasenknochen (Kattarrhe, Drüsen, Polypen). Böses Fieber und heftige Kopfschmerzen werden durch ihn bewirkt.

Schütze: Ist von Bedeutung für Hüften, Schenkel, Adern, Venen und den Ischiasnerv (Rheumatismus, Hüfterkrankungen, Knochenbrüche). Ebenso sind Hals- und Nervenleiden seinem Einfluß zuzuschreiben.

Steinbock: beherrscht das Knie, die Haut (erzeugt Ausschlag, Rotlauf, Aussatz) und Verdauungsstörungen. Auch Hals- und Lungenleiden, Erkältungskrankheiten und Rheumatismus, Magenbeschwerden wie Gelenkserkrankungen zeugen von seinem Wirken.

Wassermann: hat Geltung für die Knöchel und die Glieder von den Knien bis zu den Knöcheln (Krampfadern, Verstauchungen, Wassersucht). Er zeitigt Verdauungsstörungen und nervöse Erkrankungen, Magen- und Leberleiden.

Fische: regeln Füße und Zehen, Verunstaltung der Füße, aber auch Darmkrankheiten und Wassersucht. Fördert Hang zur Trunksucht, Säuferwahnsinn, Schwindsucht, Krankheiten der Verdauungsorgane wie solche des Herzens, der Nerven und der Drüsen.

Theresia Frahs.

Die Fortsetzung der Artikelreihe

„ASTROLOGIE“

von Wilhelm Hugo

erscheint in Nr. 8 des LUZIFER.

Die Redaktion.